

Gemeindeinformation





Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Bediensteten der Marktgemeinde Frankenmarkt wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und viel Gläck und Gesundheit im Jahr 2014!

Inhalt:

Seite 2-10 Gemeindeangelegenheiten
Seite 11-13 Kultur/Brauchtum
Seite 14-15 Soziales
Seite 16 Kinder/Schule

Seite 17 Seite 18 Seite 19-20 Gratulationen/Sonstiges Gesunde Gemeinde/Sport Veranstaltungen 2014

Liebe Frankenmarkterinnen und Frankenmarkter!



Ich hoffe, dass auch heuer für alle Frankenmarkterinnen und Frankenmarkter das Jahr 2013 ein gutes Jahr war. Die Sanierung der Hauptschule und die Fertigstellung des Hochwasserschutzes Gstocketbach waren die größten Projekte im heurigen Jahr.

Erwähnen möchte ich dieses Jahr den Adventmarkt, ich darf mich bei der Familie Starzinger für das Einverständnis bedanken, dass heuer der traditionelle Beginn des Advents im Schloss Stauff stattfinden durfte. Ich gratuliere allen, die mitgeholfen haben, dass dieser Adventmarkt ein so großer Erfolg wurde. Besonders möchte ich mich bei den Verantwortlichen, Frau Dr. Sabine Grabner und Frau Barbara Neuhofer samt Team, bedanken.

Bedanken möchte ich mich sehr herzlich bei Herrn Anton Lixl, Vöcklatal 22, 4890 Weißenkirchen i. A., der den wunderschönen Weihnachtsbaum vor der Apotheke spendete sowie bei den Goldhaubenfrauen für das weihnachtliche Dekorieren unserer Brunnen bzw. das Aufstellen einer Krippe vor der Raiffeisenbank. Heuer fanden viele Veranstaltungen unter dem Motto "777 Jahre Frankenmarkt" statt. Das Dankeschön gilt allen, die sich für das Jubiläumsjahr eingebracht haben.

In diesem Jahr wurde die Sanierung der Hauptschule mit dem Neubau des Turnsaals und des Schülerhortes begonnen, ein wichtiges Projekt für die Zukunft unserer Kinder. Die Sanierung wird in Etappen bis 2016 fertig gestellt.

Es gab auch sonst im Jahr 2013 wieder viel zu tun und so darf ich mich auch heuer wieder bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Feuerwehrwesen, im Sozial- und Sicherheitsdienst, in der Pfarrgemeinde, im Kulturbereich und in den Vereinen, den politischen Vertretern und den Mitarbeitern im Gemeindedienst, unter der Leitung des Amtsleiters Gerhard Wimmesberger, für die geleistete Arbeit sehr herzlich bedanken. Besonders bedanken möchte ich mich bei meinem Vizebürgermeister Helmut Wesenauer, er unterstützte mich auch im heurigen Jahr in vielen Bereichen—vielen Dank Helmut!

Halten Sie in der Adventzeit ein wenig inne und schenken Sie den Angehörigen, Freunden und Nachbarn ein wenig Zeit, denn dies ist das schönste Geschenk, das wir einander machen können.

In diesem Sinne wünsche ich der gesamten Bevölkerung von Frankenmarkt ein friedvolles Weihnachtsfest und ein mit Gesundheit, Glück und Zufriedenheit gesegnetes Jahr 2014.

Ihr Bürgermeister Manfred Hadinger

Die Hebesätze der Gemeindesteuern und Abgaben für das Finanzjahr 2014

Die Hebesatz	ze der Ge	emeind	esteue	rn und	Abgai	oen tur c	as Finai	nzjanr 2014	
Grundsteuer für land– ur Grundsteuer für Grundst			Setriebe (A)					Steuermessbetrages Steuermessbetrages	
Lustbarkeitsabgabe HUNDEABGABE							It. Verordnung vom 17.11.2 40,00 für jeden Hund		
HUNDEABGABE								für Wachhunde	
HUNDEMARKE	für alle Vöck	_			-		20,00		
							2,00	It. BgmKonferenz	
MARKTSTANDGEBÜHF							3,00	pro Ifm	
(letzte Erhöhung 2003)							30,00	pro Stand	
							50,00	pro Hütte	
			Beiträge in	nklusive 10	0 MwSt.				
WASSERANSCHLUSS	GEBÜHR	2014	13,69		Minde	stgebühr lt.	. Land OÖ.	2.053,70	
		2013	13,45					2.017,50	
		2012	13,17					1.975,50	
		2011	12,75					1.912,50	
		2010	12,55					1.882,50	
		2009	12,55					1.882,50	
		2008	12,20					1.830,00	
		2007	11,82					1.773,20	
		2006	11,60					1.738,00	
		2005	11,26					1.688,50	
		2004	11,15			▼		1.672,50	
WASSERBENÜTZUNG	SGEBÜHR			pro m³	Minde	stgebühr It.	. Land OÖ.	1.07 2,00	
		2013	1,52						
		2012	1,49						
		2011	1,44						
		2010	1,41						
		2009	1,38						
		2008	1,38						
		2007	1,32						
		2006	1,27						
		2005	1,25					+ 0,81 % Erhöhung	
		2004	1,22			★		+ 2,00 % Erhöhung	
KANALANSCHLUSSGE	BÜHR	2014	22,84	pro m²	Minde	stgebühr lt.	. Land OÖ.	3.426,50	
		2013	22,40					3.360,00	
		2012	21,93					3.290,00	
		2011	21,20					3.180,00	
		2010	20,90					3.135,00	
		2009	20,90					3.135,00	
		2008	20,30					3.045,00	
		2007	19,71					2.956,80	
		2006	19,32					2.898,50	
		2005	19,00					2.850,00	
		2004	19,00			▼		2.850,00	
KANALBENÜTZUNGS	SEBÜHR	2014	3,82	pro m³	Minde	stgebühr It.	. Land OÖ.		
		2013	3,74			Ī			
		2012	3,66						
		2011	3,54						
		2010	3,48						
		2009	3,41						
		2008	3,41						
		2007	3,25						
		2006	3,08						
		2005	2,95					+ 1,00 % Erhöhung	
		2004	2,90			▼		+ 2,00 % Erhöhung	
ZÄHLERMIETE			2013					•	
			2004			von 1974—2	2003 0,80) pro Monat	
			2013		Monat				
			2004			von 1974—2	2003 1,20) pro Monat	
			2013						
		20 m ³ ah	2004	2.00 pro	Monat	von 1074 (2003 1.60	nro Monat	

20 m³ ab 2004 2,00 pro Monat von 1974—2003 1,60 pro Monat

ABFALLGEBÜHR f. 90 I Mülltonne und Müllsack	2014 2013 2012 2011 2006 2005 2004 2003	7,70 7,50 7,50 7,50 7,30 7,20 6,70 6,60	2,67 % Erhöhung keine Erhöhung keine Erhöhung 2,74 % Erhöhung 1,39 % Erhöhung 7,22 % Erhöhung 2,00 % Erhöhung 1,54 % Erhöhung
für 1.100 l Abfallcontainer	2014 2013 2012 2011 2006 2014 2013 2012 2011 2006	68,50 66,70 66,70 66,70 64,90 94,10 91,65 91,65 91,65 89,22	2,70 % Erhöhung keine Erhöhung keine Erhöhung 2,74 % Erhöhung 2,67 % Erhöhung keine Erhöhung keine Erhöhung 2,74 % Erhöhung
BIOTONNE-ABFALLABFUHR 120 I ab 01.0	2004 2003	0,00 2,70 2,65 0,00 6,65 6,50	2,00 % Erhöhung 1,89 % Erhöhung kostenfrei 2,00 % Erhöhung 1,54 % Erhöhung
MITTAGESSEN für Essen auf Rädern	2014 2013 2012 2011 2010 2009 2008 2007 2006	7,10 6,95 6,80 6,70 6,60 6,60 6,20 5,25 5,10	2,16 % Erhöhung 2,13 % Erhöhung 1,49 % Erhöhung 1,52 % Erhöhung keine Erhöhung 5,00 % Erhöhung
MITTAGESSEN für Heimbesucher	2014 2013 2012 2011 2010 2009 2008 2007 2006	5,70 5,50 5,40 5,30 5,20 5,15 4,90 4,75 4,60	3,64 % Erhöhung 2,13 % Erhöhung 1,89 % Erhöhung 1,90 % Erhöhung 1,00 % Erhöhung
MITTAGESSEN für Heimpersonal	2014 2013 2012 2011 2010 2009 2008 2007 2006 2005	3,90 3,80 3,70 3,60 3,50 3,50 3,30 3,20 3,10 3,00	2,63 % Erhöhung 2,13 % Erhöhung 2,78 % Erhöhung 2,86 % Erhöhung keine Erhöhung
FRÜHSTÜCK für das Heimpersonal	2014 2013 2012 2011 2010	1,10 1,10 1,00 1,00 1,00	keine Erhöhung 10 % Erhöhung

MITTAGESSEN für die Schülerausspeisung für Kinder	2014 2013 2012 2011 2010 2009 2008 2007	3,00 2,95 2,90 2,80 2,75 2,75 2,60 2,50	1,69 % Erhöhung 2,13 % Erhöhung 3,57 % Erhöhung (Barzahler 3,20) 1,82 % Erhöhung (Barzahler 3,10) keine Erhöhung
MITTAGESSEN für die Schülerausspeisung für Lehrer und Personal	2014 2013 2012 2011 2010 2009 2008 2007	5,50 5,40 5,30 5,20 5,15 4,90 4,75	1,85 % Erhöhung 2,13 % Erhöhung 1,92 % Erhöhung (Barzahler 5,80) 0,97 % Erhöhung (Barzahler 5,70) keine Erhöhung
MITTAGESSEN für Kindergartenkinder Schülerausspeisung	2014 2013 2012 2011 2010 2009 2008 2007	2,25 2,20 2,15 2,10 2,05 2,05 1,95 1,90	2,27 % Erhöhung 2,13 % Erhöhung 2,38 % Erhöhung (Barzahler 2,40) 2,44 % Erhöhung (Barzahler 2,30) keine Erhöhung

Heimgebühren für das Alten– und Pflegeheim Frankenmarkt ab 01. Jänner 2014 (Erhöhung ca. 2,74 %) Beträge inklusive 10 % MwSt.

Finhott-immor		92 F0 pro Tog/Porcen (75 00 Notto)
Einbettzimmer 80,30		82,50 pro Tag/Person (75,00 Netto)
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
2010 83,60		
2009 76,70		
2008 68,90		
Bettfreihaltegebühr Einbettzimmer		78,70 pro Tag/Person (71,55 Netto)
2012 76,50		
2010 79,80		
2009 73,20		
2008 65,60		
2000 00,00		
Kurzzeitpflegezimmer		127.90 pro Tag/Person (116.27 Netto)
2012 123,92		, p-
2010 127,20		
2009 116,70		
2008 107,30		
2000 107,00		
Bettfreihaltegebühr Kurzzeitpflegezimm	er	124,00 pro Tag/Person (112,73 Netto)
2012 120,12		
2010 123,40		
2009 113,20		
2008 104,00		
Pflegezuschlag monatlich:	ab 01.01.2014	keine Erhöhung
Stufe 1	€ 109,91	
Stufe 2	€ 227,44	
Stufe 3	€ 354,32	
Stufe 4	€ 531,44	
Stufe 5	€ 721,84	
Stufe 6	€ 1.008,00	
Stufe 7	€ 1.324,64	
	C 1.021,01	

Gemeindeförderungen und Beiträge

Beitrag an Vereine für die Benützung der Sporthalle (je Stunde)

	ganze Halle	2/3 Halle	1/3 Halle
Personen bis zum vollendeten 17. Lebensjahr Personen ab dem 18. Lebensjahr	35,00 17,50	26,00 13,00	13,00 6,50
•	,	,	,
Ehrung von Altersjubilare (80., 90., 95., 100. Geb	urtstag)		35,00 je Jubilar
Förderung von Güllelagerraum			. 50 % der Landesförderung
Beitrag für künstliche Besamung			. 6,00 pro Besamungsschein
Lehrlingsförderung und Berufsausbildung			
bei ausgezeichneten Lehrabschluss			200,00
Maturabeitrag bei ausgezeichneten Abschluss			200,00
Beitrag an Schulveranstaltungen			50 % der Landesförderung
Säuglingswäscheaktion			30,00
Beitrag an Tagesmütter			4,00 pro Besuchstag Mo-Fr
Beiträge an fremde Kinderbetreuungseinrichtunge	en		It. Beschluss des Gemeinderates vom 13. September 2012

Bücherverkaufspreise

Ortschronik der Marktgemeinde Frankenmarkt	5,00
Geschichte des Marktes verfasst von Anton Wilhelm 1972	

Dokumentation der Kleindenkmäler in Frankenmarkt 3,00

Verfasst von Kons. Gerhard Hofmann

Dokumentationsbuch 1986 **22,00**Anlässlich der 750 Jahrfeier nach der Markterhebung eine Bestandsaufnahme von Frankenmarkt. Verfasst von Dr. Otto Zeilinger und Kons. Gerhard Hofmann

Frankenmarkt—Bilder zur Jahrtausendwende 26,00
Anlässlich der Jahrtausendwende 2009 verfasste Kons. Gerhard Hofmann diesen Bildband.

Meine Stadt—Eine österreichische Karriere in den USA
Dipl.Ing. Dr. Guntram Weißenberger verfasste dieses Buch 2006

Aus der Siedlungs– und Baugeschichte des Marktes Frankenmarkt 10,00 Dipl,Ing. Dr. Guntram Weißenberger über die Siedlungs– und Bau-Geschichte des Marktes Frankenmarkt 2005

Dokumentationsbuch 2013 **25,00** Verfasst von Kons. Gerhard Hofmann

Manfred Hadinger Bürgermeister

Müllabfuhrtermine 2014 Abfuhrtag MITTWOCH

Letzte Abfuhrtage 2013 sind am **Mittwoch, 18. Dezember 2013 1 + 2 + 4 wöchentlich** und am **Freitag, 27. Dezember 2013 1 wöchentlich**.

Falls die Mülltonne an diesen Tagen **NICHT** entleert wird, lassen Sie bitte die Tonne stehen, da sich die Abfuhr aufgrund der Feiertage eventuell verzögern könnte!

Monat	Datum	1W	2W	4W	6W	Monat	Datum	1W	2W	4W	6W
Jänner	02.01.2014	1	2		6 (DO)	Juli	02.07.2014	1	2	4	
Jänner	08.01.2014	1				Juli	09.07.2014	1			
Jänner	15.01.2014	1	2	4		Juli	16.07.2014	1	2		
Jänner	22.01.2014	1				Juli	23.07.2014	1			
Jänner	29.01.2014	1	2			Juli	30.07.2014	1	2	4	6
Februar	05.02.2014	1				August	06.08.2014	1			
Februar	12.02.2014	1	2	4	6	August	13.08.2014	1	2		
Februar	19.02.2014	1				August	20.08.2014	1			
Februar	26.02.2014	1	2			August	27.08.2014	1	2	4	
März	05.03.2014	1				September	03.09.2014	1			
März	12.03.2014	1	2	4		September	10.09.2014	1	2		6
März	19.03.2014	1				September	17.09.2014	1			
März	26.03.2014	1	2		6	September	24.09.2014	1	2	4	
April	02.04.2014	1				Oktober	01.10.2014	1			
April	09.04.2014	1	2	4		Oktober	08.10.2014	1	2		
April	16.04.2014	1				Oktober	15.10.2014	1			
April	23.04.2014	1	2			Oktober	22.10.2014	1	2	4	6
April	30.04.2014	1				Oktober	29.10.2014	1			
Mai	07.05.2014	1	2	4	6	November	05.11.2014	1	2		
Mai	14.05.2014	1				November	12.11.2014	1			
Mai	21.05.2014	1	2			November	19.11.2014	1	2	4	
Mai	28.05.2014	1				November	26.11.2014	1			
Juni	04.06.2014	1	2	4		Dezember	03.12.2014	1	2		6
Juni	11.06.2014	1				Dezember	10.12.2014	1			
Juni	18.06.2014	1	2		6	Dezember	17.12.2014	1	2	4	
Juni	25.06.2014	1				Dezember	24.12.2014	1			
						Dezember	31.12.2014	1	2		

BITTE BEACHTEN SIE:

- Abfalltonne **rechtzeitig** (am Vortag) mit dem **Aufkleber nach vorne** zur Abfuhr bereitstellen! (**GRÜN**—wöchentlich, **ROT**—14 Tage, **BLAU**—monatlich, **GELB**—6 Wochen)
- Abfalltonnen ohne Aufkleber werden nicht entleert!
- In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,...) kann sich die Abfuhr verzögern Bitte Abfalltonne stehen lassen!
- Im Winter **keinen nassen Abfall** einfüllen, dieser friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen!
- Straßen von herunterhängenden Ästen an Sträuchern und Bäumen freihalten!

Sollte es passieren, dass eine Abfalltonne nicht entleert wird, dann melden Sie sich bitte unverzüglich am Marktgemeindeamt Frankenmarkt (Gerhard Schachl, Tel. 07684/6255-27).

Biotonnenabfuhrtermine 2014 Abfuhrtag DONNERSTAG

Jänner 2014	03.01.2014 (FR)	16.01.2014	30.01.2014
Februar 2014	13.02.2014	27.02.2014	
März 2014	13.03.2014	27.03.2014	
April 2014	10.04.2014	25.04.2014 (FR)	
Mai 2014	08.05.2014	22.05.2014	
Juni 2014	05.06.2014	20.06.2014 (FR)	
Juli 2014	03.07.2014	17.07.2014	31.07.2014
August 2014	14.08.2014	28.08.2014	
September 2014	11.09.2014	25.09.2014	
Oktober 2014	09.10.2014	23.10.2014	
November 2014	06.11.2014	20.11.2014	
Dezember 2014	04.12.2014	18.12.2014 Rein	igung der Biotonne von April-Oktober

BITTE BEACHTEN SIE:

- Die Biotonne muss am Abfuhrtag um **06.00 Uhr** zur Abholung bereit stehen, sollte die Biotonne nicht benötigt werden **BITTE ABMELDEN!!!**
- Die Biotonne ist **keine Hausmülltonne**! Sollte sich dennoch Hausmüll in der Biotonne befinden, wird diese **nicht entleert**!

Was darf in die Biotonne?

Das darf hinein:

- Obst– und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel & Speisereste
- Kleintiermist, Eierschalen
- reine Holzasche (glutfrei!)
- * Haare, Federn, Sägespäne
- * Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten
- Papiertaschentücher

Das darf NICHT hinein:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl*, Marinaden
- Abfälle aus dem Hygienebereich
- Textilien
- Kehricht
- beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (z.B. Medikamente)
- Hundekot und Katzenstreu
- größere Mengen rohes Fleisch, Tierkadaver**
- * Speiseöle & Fette sammeln Sie im ÖLI
- ** Tierkadaver zur Sammelstelle beim ASZ bringen

Werbeanlagen an Landesstraßen

Die Oö. Landesstraßenverwaltung hat eine Neuregelung für Werbeanlagen auf Landesstraßengrund erlassen. Immer wieder wurden zahlreiche Werbeständer u.a. von diversen Vereinsveranstaltungen ohne Zustimmung des Grundeigentümers entlang von Landesstraßen aufgestellt. Ein Wildwuchs an Ständern, die oftmals auch sichtbehindernd waren, war die Folge.

Für Werbung die im

- Ortsgebiet
- auf Privatgrund
- im Abstand zum Fahrbahnrand von mehr als dem 1,5-fachen der Gesamttafelhöhe und
- nicht sichtbehindernd sind,

ist von der Landesstraßenverwaltung KEINE Bewilligung erforderlich.

Die Neuregelung gilt ausschließlich für Werbungen, die auf Landesstraßengrund aufgestellt werden sollen.

Diese sieht im Wesentlichen vor:

- Vereinswerbung (nichtkommerzielle Werbeanlagen) wie Feuerwehr, Rettung etc.: Im Freilandbereich gilt wie bisher ein generelles Verbot für die Aufstellung von Werbeanlagen It. Straßenverkehrsordnung. Ausnahmen erteilt die Bezirkshauptmannschaft. Im Ortsgebiet beträgt der Mindestabstand das 1,5-fache der Gesamttafelhöhe zum Asphaltrand (Sicherheitsabstand bei starkem Wind). Bei Kreuzungen, Ausfahrten o.ä. dürfen Werbetafeln nicht sichtbehindernd aufgestellt werden. Bei Aufstellung auf Landesstra-Bengrund ist in jedem Fall die Kontaktaufnahme mit der Straßenmeisterei herzustellen. Die Aufstellungsorte und wichtigsten Kontaktadressen sind schriftlich der Straßenmeisterei beizubringen. Die Aufstellung in der Veranstaltungsgemeinde unter o.a. Bedingungen ist mietzinsfrei. Erfolgt eine Aufstellung auf Landesstraßengrund OHNE Genehmigung/Rücksprache mit der Straßenmeisterei, wird die Werbeanlage kostenpflichtig entfernt.
- Kommerzielle Werbeanlagen: Im Freilandbereich gilt wie bisher ein generelles Verbot für die Aufstellung von Werbeanlagen It. Straßenverkehrsordnung. Ausnahmen erteilt die Bezirkshauptmannschaft. Im Ortsgebiet beträgt der Mindestabstand das 1,5-fache der Gesamttafelhöhe zum Asphaltrand (Sicherheitsabstand bei starkem Wind). Bei Kreuzungen, Ausfahrten o.ä. dürfen Werbetafeln nicht sichtbehindernd aufgestellt werden.

Bei Aufstellung auf Landesstraßengrund ist in jedem Fall die Kontaktaufnahme mit der Straßenmeisterei herzustellen. Die genauen Aufstellungsorte und Kontaktadressen sind mittels Formblatt der Straßenmeisterei schriftlich beizubringen. Die Aufstellung unter o.a. Bedingungen ist mietzinspflichtig!

Verwaltungsgerichtsbarkeit: Alles neu ab Jänner 2014

In der österreichischen wie in der oberösterreichischen Verwaltung kommen ab Jänner 2014 grundlegende Änderungen auf uns zu. Mit dem Bundesverwaltungsgericht und mit den neuen Landesverwaltungsgerichten wird ab 01. Jänner 2014 eine zusätzliche gerichtliche Ebene eingeführt.

Ziel der Reform der Verwaltungsgerichtsbarkeit ist die Abschaffung des administrativen Instanzenzuges, was bedeutet, dass nach der Entscheidung einer Verwaltungsbehörde nun ein Gericht angerufen werden kann. Die Ausnahme dazu bildet die Gemeindeselbstverwaltung.

Es wird nicht mehr möglich sein, Berufung von einer Verwaltungsbehörde an eine andere Verwaltungsbehörde zu erheben, sondern es ist künftig Beschwerde gegen eine Verwaltungsbehörde an ein Verwaltungsgericht zu erheben. Dort entscheiden dann unabhängig und weisungsfreie Richterinnen und Richter. Die Entscheidungen der Verwaltungsgerichte werden beim Verwaltungs— bzw. Verfassungsgerichtshof angefochten werden können.

In Gemeindeangelegenheiten wirkt sich die Reform erst nach Abschluss des innergemeindlichen Instanzenzuges aus. Wurde bisher ein Baubescheid des Bürgermeisters angefochten, hat in zweiter Instanz der Gemeinderat entschieden. Die nächste Berufungsbehörde war dann das Amt der Oö. Landesregierunng im Wege der sogenannten Vorstellung. Danach stand noch die Vorstellung an das Amt der Oö. Landesregierung offen. Das Landesverwaltungsgericht entscheidet über Bescheide der Gemeinde im eigenen Wirkungsbereich wie z.B. Bauwesen, örtl. Sicherheitspolizei, Oö. Hundehaltegsetz. Das Bundesverwaltungsgericht ist zuständig für Beschwerden in Rechtssachen in Angelegenheiten der unmittelbaren Bundesverwaltung sowie etwa auch in jenen Angelegenheiten, die durch Gesetz mit Zustimmung der Bundesländer bzw. der Bundesregierung dem Bundesverwaltungsgericht übertragen werden.

Weder beim Landesverwaltungsgericht noch beim Bundesverwaltungsgericht besteht eine Anwaltspflicht.

Änderungen aufgrund der Einrichtung des Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl

Am 01. Jänner 2014 nimmt das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl (BFA) seine Arbeit auf, welches ab diesem Tag für viele — vor allem fremdenpolizeiliche — Aufgaben, die bisher von der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck wahrgenommen wurden, ausschließlich zuständig ist.

Ab 01. Jänner 2014 ist die **Bezirkshaupt-mannschaft Vöcklabruck** demnach auch nicht mehr Fremdenpolizeibehörde, sondern nur mehr für die reguläre Zuwanderung zuständige **Niederlassungs— und Aufenthaltsbehörde.**

Im Einzelnen ergeben sich ab 01.01.2014 nachstehende Änderungen:

- Der bisherige Bereich Fremdenpolizei ist ausschließlich für Angelegenheiten des Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz 2005 zuständig (Zuwanderung). Kundenzeiten: Mo, Mi, Do und Fr von 08.00 bis 12.00 Uhr, Di von 07.30 bis 16.00 Uhr.
- Firmen— und Privateinladungen, die einen Einladungszeitraum ab 07.01.2014 betreffen, und Unbedenklichkeitsbescheinigungen erhalten Sie nicht mehr bei der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck, sondern ausschließlich bei der Landespolizeidirektion Oberösterreich (LPD OÖ), Gruberstraße 35, 4021 Linz, Tel. 059133/40/0, Fax 059133/40/1009, Email LPD-O@polizei.gv.at.
- Die Ausstellung von Ausweisen für Konventionsflüchtlinge (Flüchtlingsbescheinigungen),
 Konventions— und Fremdenpässen,
 Duldungs— und Identitätskarten erfolgt durch das BFA.
- **Humanitäre Erstanträge** sind persönlich beim BFA zu stellen.
- Laissez-Passés werden von der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck nicht mehr ausgestellt.
- Anzeigen wegen Schwarzarbeit, illegalem Aufenthalt, Überschreitung des sichtvermerksfreien Zeitraumes etc. sind direkt an die LPD OÖ zu richten.

 Anzeigen wegen Verdacht der Scheinehe sind direkt an das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl zu richten.

Es wird ersucht, diese Änderungen zu beachten, damit weiterhin eine möglichst effiziente Abwicklung des Kundenverkehrs gewährleistet ist und ausreichend Zeit zur zielgerichteten Betreuung der Kunde bleibt.

Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt

Rat und Orientierung bei sozialen Fragen

Vermittlung, Beratung und Information für alle Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen ... vertraulich und kostenlos.

Information und Zusammenarbeit mit allen regionalen und überregionalen Hilfsangeboten: z.B. Beratungsstellen und Einrichtungen bzgl. Behinderung, Förderbedarf, Sozialmärkte...

Unterstützung betreuungsbedürftiger Personen und deren Angehörige: wie Mobile Dienste, Pflegehilfsmittel, Pflegegeld, Anträge für Heimunterbringung, Unterstützung bei Kurzzeitpflege usw.—Hausbesuche wenn gewünscht

Hilfe und Abklärung in sozialen Notlagen sowie drohender Delogierung: Ansuchen um Befreiungen, Hilfeleistungen, Mindestsicherung,... Abklärung bei drohendem Wohnungsverlust in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und der Wohnungslosenhilfe Vöcklabruck

Ich nehme mir für Sie persönlich Zeit, um gemeinsame gute, individuelle Lösungen zu finden.

Ansprechpartnerin: Franziska Schiemer

Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt Herrenwiesweg 5, 4870 Vöcklamarkt sbs.voecklamarkt@sozialberatung-vb.at Tel. 07682/39527



Bürozeiten:

Dienstag bis Freitag 08:00 bis 12:00 und nach telefonischer Terminvereinbarung

Friedenslicht

Die Abholung des Friedenslichtes kann auch heuer wiederum im neuen Feuerwehrhaus erfolgen. Die **Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Frankenmarkt** würde sich freuen, Ihnen das Friedenslicht überreichen zu können. Kommen Sie am **24. Dezember zwischen 09.00 und 14.00 Uhr** zum Feuerwehrhaus und holen Sie sich das Friedenslicht.

Die Freiwillige Feuerwehr Frankenmarkt wünscht allen ein gesegnetes Weihnachten und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr!

Vorankündigung "Mei liabste Weis"

Mit Unterstützung einiger Sponsoren ist es gelungen, die sehr beliebte ORF-Volksmusik-Livesendung "Mei liabste Weis" mit Moderator Franz Posch nach Frankenmarkt zu bekommen.

Die Veranstaltung wird am **Samstag, 06. September 2014, im Schloss Stauff** stattfinden. Die Generalprobe, ebenfalls mit Publikumsbesuch, findet am Freitag, 05. September 2014, statt.

Eintrittskarten für beide Veranstaltungstermine sind ausschließlich im Vorverkauf in Frankenmarkt (nicht beim ORF!!!) erhältlich! Reservierungen sind NICHT möglich. Nähere Details zum Kartenvorverkauf werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch dieser schönen Veranstaltung in Frankenmarkt.



Maschgern 2014

An alle Maschgerer-Gruppen!

Für das am <u>05. Jänner 2014</u> traditionell stattfindende Maschgern werden Sie von den Gästen in folgenden Lokalitäten auf das Herzlichste erwartet: GH Kogler-Greisinger, GH Max, GH Bräu am Berg, GH Fimberger, GH Ober und im Alten— und Pflegeheim.

Um diese langjährige Tradition beizubehalten wird um zahlreiche Teilnahme von Zuhörern und Maschgerer-Gruppen ersucht!

AUF EINEN BLICK

Änderungen vorbehalten

Dienstag, 7., 14., 21., & 28.01.2014 · 19.30 Uhr · Seniorenheim Frankenmarkt 4. FRANKENMARKTER FILMTAGE

* Samstag, 08.03.2014 · 20.00 Uhr · Schloss Stauff
"DER COMMISSARIO ERMITTELT" WOLFGANG BÖCK UND DIE SALONISTEN

Sonntag, 06.04.2014 · 16.00 Uhr · Pfarrsaal Frankenmarkt "O wie Schön ist Panama" Theater des Kindes Linz

- * Samstag, 17.05.2014 · 20.00 Uhr · Bräusaal Frankenmarkt Jessie ann de angelo "Länder des Südens - Länder der Träume"
- * Donnerstag, 14.08.2014 · 20.00 Uhr · Hof Schloss Stauff 6. Frankenmarkter Jazz-Night mit Wilfer & Wilfer
- * Samstag, 13.09.2014 · 20.00 Uhr · Bräusaal Frankenmarkt Thomas Bernhard "Der Theatermacher"
- * Donnerstag, 27.11.2014 · 20.00 Uhr · Bräusaal Frankenmarkt KABARETT "EGGER'S PUNSCHZETTEL - BEST OF STERNHAGELVOLL"

SIE HABEN DIE MÖGLICHKEIT, FÜR DIE MIT EINEM * (5) GEKENNZEICHNETEN VERANSTALTUNGEN EIN ABONNEMENT ZU ERWERBEN.

MITGLIEDER: 85.- NICHTMITGLIEDER: 95.-

bis 01.02. 2014 bei allen frankenmarkter Geldinstituten erhältlich Für die Abonnenten werden selbstverständlich bei jeder der betreffenden Veranstaltungen Sitzplätze reserviert

EVENTUELLE PROGRAMMÄNDERUNGEN ENTNEHMEN SIE BITTE ZU GEGEBENEM ZEITPUNKT DEN MEDIEN.
BEI ALLEN VORSTELLUNGEN IST FREIE PLATZWAHL!

KARTENVORVERKAUF

BEI ALLEN DREI FRANKENMARKTER GELDINSTITUTEN, SOWIE UNTER DER NUMMER: 0680 2196750 (MARGIT WINKLER) ODER ÜBER'S INTERNET UNTER

Jeweils ab 14 Tage vor der Vorstellung

Die Karten werden bis zu einer halben Stunde vor Vorstellungsbeginn für Sie reserviert. Einlass jeweils eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung.

Wix fæuen ums auf Ihren Besuch!



Frankenmarkter Advent im Schloss Stauff

Am ersten Adventwochenende hieß die Familie Starzinger den Frankenmarkter Advent das erste Mal im stilvollen Ambiente des Schlosses Stauff willkommen. Mit einem Ständchen der Marktmusik, Liedern der Hortkinder und Willkommensworten von Bürgermeister Manfred Hadinger und Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner wurde der Markt feierlich eröffnet.



Viele Gäste aus Nah und Fern waren äußerst gespannt auf die Atmosphäre des Schlosses und konnten in den gediegenen Räumlichkeiten die vielfältigen Werke von ca. 30 regionalen Ausstellern bewundern. Auf liebevoll geschmückten Ständen wurde Christbaumschmuck, mundgeblasene, handbemalte Glaskugeln, Klosterarbeiten, Keramik, Töpferwaren, Holzwaren, Gestecke, Filzwaren, Basteleien, Malereien und Dinge für das Wohlbefinden feilgeboten. Eine große Buchausstellung im Trauungssaal verführte Jung und Alt zum Lesen und Schmökern. Das Marktmuseum lud zu einer Sonderschau von alten Jesukindern und 100 Jahre alter Klosterarbeit. Im stimmungsvollen Innenhof sorgten die örtlichen Vereine mit Glühwein, Glühmost und kulinarischen Köstlichkeiten für das leibliche Wohl. Ponys und Kaninchen freuten sich über Streicheleinheiten. Im schönen Konzertsaal boten Lehrer und Schüler der Neuen Mittelschule, der Volksschule und der Landesmusikschule ein sehr niveauvolles und abwechslungsreiches Rahmenprogramm.



Der personelle Einsatz, die wochenlange Probenarbeit der Akteure wurde durch den Applaus des zahlreich erschienenen und begeisterten Publikums belohnt. Die Frankenmarkter Chorgemeinschaft lud zum Besuch des Nikolauses, der für jedes brave Kind ein kleines Säckchen bereit hielt—Danke Herr Sepp Heiml. Der Besuch des Harfenkonzertes von Monika Stadler und die Lesung von Margit Winkler ermöglichte die Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit nicht nur auf berührende Weise, sondern auch mit einem kleinen Schmunzeln. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die aber nur durch das Miteinander aller Beteiligten zustande kommen konnte.

Ein Dank

- an den Hausherrn
- an alle Aussteller für die schöne Gestaltung ihrer Stände in einem neuen, nicht ganz einfachen Ambiente
- an alle Vereine, die mit vollem Einsatz die leiblichen Bedürfnisse des riesigen Besucheransturmes zu befriedigen wussten
- an alle Akteure der Aufführungen
- an die FF Frankenmarkt für die Feuerwache
- an die Wirtschaft mit Herz für die Bereitstellung der beheizbaren Tische
- an die Gemeindearbeiter für die aufwendigen, sorgfältigen Auf

 – und Abbauarbeiten
- an die Agrargemeinschaft für die Christbäume
- an Birgit Mayrhofer für die Gestaltung der Werbemedien
- an Helmut Kaltenleitner für die Beschallung
- an Franz Dax für die Behebung unserer Stromprobleme
- an Wolfgang Griesmayr und Karl Heinz Kirtsch für das praktische Know-How, an Margit Winkler für Ideen
- an Elena für die Sauberkeit
- an Celina Rager f
 ür die Organisationsarbeit
- an alle, die uns bei den Vorbereitungen und anderen wichtigen T\u00e4tigkeiten geholfen haben: Mimi Berghammer, Gerti Gratzer, Paul Heiselmayer, Hans Neuhofer, Lilly Weninger, Hans Winkler und Ilse Styhler mit Familie.

Ein Teil der Einnahmen der Vereine wird für soziale Zwecke gespendet.

Einen friedlichen Advent und Frohe Festtage wünschen im Namen des OÖ. Volksbildungswerkes Frankenmarkt

Dr. Sabine Grabner und Barbara Neuhofer

Gemeindeinformation Frankenmarkt Seite 13

















Fotos: GV Johann Pirklbauer



Ein Blick ins

Weihnachtliche Vorbereitung von Jung und Alt

Am 19. und 20.11.2013 startete unter der kundigen Begleitung durch das Pflegepersonal des Alten– und Pflegeheime Frankenmarkt das vorweihnachtliche Backen.

Die verschiedenen Teige wurden in Zusammenarbeit mit der hauseigenen Küche zubereitet und so stand dem Backvergnügen nichts mehr im Wege. Es wurde eifrig ausgestochen, gebacken, verziert und auch das eine oder andere Stück schon vorab verkostet.

Das Pflegepersonal backte mit den Bewohnerinnen Linzer Augen, Vanillekipferl, Lebkuchen, Spritzgebäck und vieles andere mehr. Ein wunderbarer Duft zog durchs ganze Haus. Viele Bewohnerinnen und Bewohner erinnerten sich an ihre Kinder— bzw. Jugendzeit als sie selbst das Kekse backen lernten. Zwei gelungene Tage und ein kulinarischer Höhepunkt. Ein großes Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben.



Foto: Alten- und Pflegeheim Frankenmarkt

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Ein Jahr geht zu Ende und wir möchten uns bei Allen recht herzlich bedanken, die unseren Stammtisch mit ihrem Fachwissen bereichert haben.

Der Stammtisch ist ein Zusammenkommen in geselliger Runde für Menschen, die einen kranken und/ oder alten Menschen zu Hause betreuen. Das monatliche Treffen dient dazu Informationen auszutauschen, Neues aus dem Pflegealltag zu erfahren, aber auch einfach mal für kurze Zeit abzuschalten.

Wir ziehen den Hut vor allen pflegenden Angehörigen und sprechen ihnen unsere Hochachtung, für die Arbeit, die sie Tag für Tag leisten, aus.



Wir wünschen Euch allen ein frohes, zufriedenes Weihnachtsfest und freuen uns auf ein Neues Jahr mit euch.

Wir treffen uns jeden 1. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Gasthaus Max.

Renate Spalt & Alexandra Schacherleitner

Spendenaktion "Unterstützungsinitiative Stefan Renner"

Liebe Frankenmarkterinnen und Frankenmarkter!

Unsere Namen sind Heidi Renner und Günther Obermüller. Die meisten von euch haben bestimmt von dem Schicksalsschlag, den Stefan Renner im August 2013 ereilte, gehört.

Wir haben ihn einen Monat nach seinem schweren Motorradunfall, bei dem er sich dermaßen schlimme Verletzungen zuzog, dass er nun querschnittgelähmt ist, im UKH Salzburg besuchen dürfen. Bei der Heimfahrt haben wir uns gedacht, sehr viel können wir leider nicht für ihn tun, jedoch die Menschen dazu animieren, für ihn zu spenden, da Stefan mit seiner Freundin Martina und den beiden Kindern Lukas und Larissa erst im Sommer letzten Jahres das neu errichtete Eigenheim bezogen hat und nun sehr viel an Umbauten anstehen, sowie der sehr wichtige Treppenlift, welcher alleine schon etwa € 20.000,— kostet. So haben wir ein Spendenkonto eröffnet, welches sehr positiv von vielen angenommen wird.

Schon am Kirtag hat sich gezeigt, wie viel Engagement die Frankenmarkter haben. Hier besonderen Dank an den Radclub Frankenmarkt, Jedinger und Partner, Autohaus Fink, Elektro Franz Dax, Firma BauSchlau, Gasthaus Max, Firma Starzinger, TSV Frankenmarkt (Sektion Fußball) sowie Dart-Club Speedy Bull.

Auch sehr herzlich bedanken möchten wir uns bei den Montagsturnerinnen, beim Sozialmarkt Frankenmarkt, dem Schiklub Frankenmarkt, der Mütterrunde Frankenmarkt sowie bei Milla's Bar (hier läuft noch bis kurz vor Weihnachten die Cocktail-Aktion "Stefan") und natürlich den ganzen anderen Spendern, die sich an unserer Spendenaktion beteiligt haben.

Wer heuer noch Gutes tun möchte und Stefan und seine Familie unter die Arme greifen will, kann gerne noch spenden — unsere Aktion wird noch bis Ende Dezember laufen.

"Unterstützungsinitiative Stefan Renner" Kto.-Nr. 00001-088368 BLZ 20306

16-stündige Erste-Hilfe-Grundkurs

Im Frühjahr 2014 startet das Rote Kreuz, Bezirksstelle Vöcklabruck, an allen RK-Dienststellen 16-stündige Erste Hilfe Grundkurse.

Beginn ist am Dienstag, 04. März 2014 um 19.00 Uhr

Kursort: RK-Ortsstelle Frankenmarkt **Kosten**: € 52,— pro Teilnehmer

Auskünfte:

Österr. Rotes Kreuz, LV OÖ Bezirksstelle Vöcklabruck Herr Helmut Strohbach Dr. Wilhelm-Bock-Straße 1a 4840 Vöcklabruck www,roteskreuz.at/voecklabruck

helmut.strohbach@o.roteskreuz.at

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Wir sagen euch an, den lieben Advent!

Im Hort bereiten wir uns gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest vor. So zum Beispiel haben wir gemeinsam einen Adventkranz gebunden und feiern täglich eine kleine **Adventfeier** nach dem Mittagessen, wo wir Geschichten hören und Lieder singen, um uns das Warten auf Weihnachten zu verkürzen. Zusätzlich öffnen wir jeden Tag den Adventkalender—"...nicht mehr weit, ist die schöne Weihnachtszeit..."

Außerdem besuchte uns auch heuer der Nikolaus wieder im Hort—ein besonderes Highlight wie jedes Jahr, bei dem die Kinder mit Nikolausstiefeln beschenkt wurden.



Adventmarkt Aufführung

Auch heuer führten wir bei der Eröffnung des Adventmarktes einen Tanz vor und sangen Lieder, welche die Besucher auf den Advent einstimmen sollten. Für uns war dies ein schönes Erlebnis, bei dem die Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren deutlich wurde.









Pensionierung Veronika Schmid

Leider mussten wir uns Ende November von unserer Helferin Veronika Schmid im Hort verabschieden, da sie in den wohlverdienten Ruhestand gehen durfte. Wir feierten gemeinsam eine stimmungsvolle Abschiedsfeier, bei der wir Vronifür die vielen schönen Stunden dankten und ihr viel Glück, Gesundheit und schöne Momente in der Pension wünschten.



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen die Kinder und Erzieherinnen aus dem Hort!

Die Marktgemeinde Frankenmarkt gratuliert herzlich!

Geburt

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Hitzl & Katarina Mitrova **Tochter Johanna**



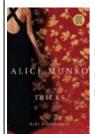
Goldene Hochzeit



Johann & Pauline Bachinger

Neues aus der Bücherei

Alice Munro/Nobelpreixträgerin 2013 ...Tricks"



Acht unaufgeregte. 'till verzweifelte. melancholisch zarte Geschichten vom Unterwegssein im eigenen leben

René freund

"liebe unter fischen"



Eine herrlich komische liebesgeschichte.



SO 09.00 bir 11.15 Uhr

DI 16.00 bis 17.00 Uhr

R 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, 28. Dezember 2013

CD-Präsentation Hans Kühleitner

20.00 Uhr GH Kogler-Greisinger



NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr

Steak-Essen

im Gasthaus Eder

Reservierungen erbeten!



Veranstaltung der Bezirksbauernkammer Vöcklabruck

Donnerstag, 16. Jänner 2014 18.30 bis 21.30 Uhr BBK Vöcklabruck Altbewährte Hausmittel & Heilsame Lebensmittel

Krenkette bei Fieber, Zwiebelwickel bei Ohrenschmerzen, Radisaft bei Husten oder ein Topfenwickel bei einer Prellung—erfahrene Bäuerinnen und Omas wussten sich bei allerlei Wehwehchen und Beschwerden einfach und meist recht wirkungsvoll zu helfen. Geschulte Seminarbäuerinnen wollen dieses wertvolle Wissen wieder vermitteln. 3 Einheiten

<u>Kursbeitrag:</u> € 15,— Trainerin: Bettina Posch

<u>Anmeldung:</u> Tel. 050/6902-1500 oder

info@lfi-ooe.at



Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin und Wellness

A-4890 Frankenmarkt Hauptstraße 93 Telefon 07684/ 20187

www.tcm-wellness.at zentrum@tcm-wellness.at

Kochkurs mit TCM Arzt BO SUN

Samstag, 08. Februar 2014

14.00 bis 17.00 Uhr TCM Zentrum Hauptstraße 93, 4890 Frankenmarkt <u>Anmeldung:</u>

07684/20187 oder 0650/3302355 Beitrag: € 35,—

inkl. Lebensmittel und gemeinsames Essen

Lass Deine Nahrung Deine Medizin sein und Deine Medizin Deine Nahrung!

Ernährung und Medizin gehören in der TCM eng zusammen. In diesem Koch-Workshop erfahren Sie praktisch und mit einer kleinen Portion Theorie, wie Sie Gesundheit und leckere Mahlzeiten in Ihrer eigenen Küche einfach zubereiten.

Was erfahren Sie an diesem Nachmittag?

Theorie: Yin und Yang

5 Elemente

Praxis: Zubereitungstechnik

Zutaten erkennen

Gerichte: Süßsaure Soße

Frühlingsrolle Hirse mit Reis Acht Schätze

Wok-Pfanne mit Nudeln

Palatschinken mit Honig-Bohnenmus

Und Schokosoße

Maximal 10 Teilnehmer!



TSV Frankenmarkt Sektion Schi "Schiklub Frankenmarkt"

Termine:

Kinderschikurs in den Weihnachtsferien auf der Postalm. Donnerstag, 02.01. bis Samstag,

04.01.2014

Leitung: Martina Bruneder-Winter Anmeldung: Mode Helga, Hauptstr. 59

Zwergerlcup:

Montag, 06.01.2014 10.00 Uhr Kronberg

Freitag, 10.01.2014 17.30 Uhr Flutlicht Kronberg

Samstag, 18.01.2014 10.00 Uhr Wachtberg Samstag, 01.02.2014 10.00 Uhr Oberaschau

Beim Zwergerlcup können alle Kinder und Schüler mit Grundkenntnissen im Schifahren teilnehmen. Zur Auswahl sind verschiedene Leistungs— bzw. Altersklassen. Für jedes Kind ist es ein Erlebnis Pokale, Medaillen, Urkunden oder Sachpreise zu gewinnen. Bitte rechtzeitig (vor dem Beginn) zur Anmeldung am Austragungsort erscheinen.

Vereinsmeisterschaft

Sonntag, 09.02.2014 Oberaschau Zeit wird noch bekannt gegeben. Wir hoffen auf rege Teilnahme von jung und alt bei der Vereinsmeisterschaft der Saison 2013/2014.

In Planung:

Schitag für die HS Frankenmarkt (Ende Jänner) Familienschitag (Jänner oder März)

Trainingsmöglichkeiten für Rennläufer und solche, die es noch werden wollen:

Anton Wielend ist bereit Trainingstage, insbesondere für junge Schifahrer zu organisieren. Interessenten mögen sich bei ihm melden (Tel. 0664/7894966).

Langlauf

Auch heuer stehen allen (nicht nur Mitgliedern) die Loipen des Schiklubs zur Verfügung. Die neu gestaltete Informationstafel nahe dem Parkplatz beim "Bräuteich" (auf der anderen Straßenseite) gibt Auskunft über den aktuellen Loipenverlauf. In der Homepage erhalten Sie neben dieser Information auch Auskunft über Schneelage und Zustand der Loipe.

Neue Homepage des Schiklubs Frankenmarkt

Ab sofort ist unsere neue Homepage für alle geöffnet: www.schiklub-frankenmarkt.at

Hier finden Sie nicht nur allgemeine Informationen über den Schiklub, sondern auch wichtige Termine und den Zustand der Langlaufloipe.

Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligungen und wünschen eine erfolgreiche Wintersaison 2013/2014.

Veranstaltungskalender 2014

Tänner		Mai	
02.01 03.01.2014	Kinderschikus	01.05.2014	Maiprozession
02.01.2014	Sternsinger-Aktion	01.05.2014	Maibaumsetzen
05.01.2014	Maschgern	03.05.2014	Florianimesse
07.01.2014	Frankenmarkter Filmtage	06.05.2014	Pfarrwallfahrt
11.01.2014	Bauernball	08.05.2014	Gemeinderatssitzung
14.01.2014	Frankenmarkter Filmtage	10.05.2014	Fußwallfahrt nach Mondsee
17.01.2014	Neujahrsempfang	17.05.2014	Jesse Ann de Angelo
18.01.2014	Faschingsball Pensionisten	18.05.2014	Erstkommunion
21.01.2014	Frankenmarkt Filmtage	23.0524.05.2014	Flohmarkt
24.01.2014	Sportlergschnas	25.05.2014	Frühschoppen Altenheim
28.01.2014	Frankenmarkter Filmtage	29.05.2014	Christi Himmelfahrt
Februar		Tani	
02.02.2014	Kindersegnung	04.06.2014	Petersburger Singers
24.02.2014	Gemeindevorstandssitzung	08.06.2014	Pfingstsonntagsmesse
März		09.06.2014	Pfingstmontagsmesse
/*(ur2		14.06.2014	Ehejubilarmesse
01.03.2014	Musikergschnas	15.06.2014	Frühschoppen Stockschützen
02.03.2014	Faschingsumzug	18.06.2014	Gartenkonzert Fimberger
06.03.2014	Weltgebetstag der Frauen	19.06.2014	Fronleichnamsfest
06.03.2014	Gemeinderatssitzung	21.06.2014	Riesen-Wuzzlerturnier
08.03 09.03.2014	Mutter-Kind-Markt	22.06.2014	Frühschoppen TSV Fußball
08.03.2014	Wolfgang Böck u. Solisten	23.06.2014	Gemeindevorstandssitzung
16.03.2014	Familienfasttag	25.06.2014	Gartenkonzert Max
30.03.2014	Liebstattsonntag	26.06.2014	Abschlusskonzert LMS
April		27.06.2014	Herz-Jesufest
riprio		28.06.2014	Bierfest
04.04.—06.04.2014 05.04.2014	Zimmergewehrschießen Palmbuschenbinden	Tali	
06.04.2014	Kindertheater	01.0710.07.2014	10 Jahre AGA
12.04.2014	Vereineturnier	02.07.2014	Gartenkonzert Ober
13.04.2014	Palmbuschensegnung	03.07.2014	Gemeinderatssitzung
17.04.2014	Abendmahlfeier	04.0705.07.2014	Staufer Fet'n
18.04.2014	Kinderkreuzzug	06.07.2014	Feuerwehrfrühschoppen
18.04.2014	Karfreitagsliturgie	09.07.2014	Gartenkonzert Kogler
19.04.2014	Auferstehungsmesse	12.07.2014	Volleyballturnier
20.04.2014	Ostergottesdienst	12.07.2014	Dämmerschoppen
21.04.2014	Ostermontagsmesse	16.07.2014	Gartenkonzert AGA
26.04.2014	Frühlingskonzert	20.07.2014	Frühschoppen TSV Tennis
27.04.2014	Maibaumsetzen	23.07.2014	Gartenkonzert Bräu am Berg
28.04.2014	Gemeindevorstandssitzung	30.07.2014	Gartenkonzert Valentino

August		20.10.2014 24.10.2014	Kabarettabend SPK Bockbieranstich
02.08.2014	Musikalischer Nachmittag	25.10.2014	Betriebeturnier
02.08.2014	Tagesausflug	26.10.2014	Kriegermesse
06.08.2014 10.08.2014	Gartenkonzert Freibad Feuerwehrfrühschoppen	November	•
14.08.2014	Rudi Wilfer Jazz	01.11.2014	Messe zu Allerheiligen
15.08.2014	Tag der Tracht	02.11.2014	Messe für die Verstorbenen
Captamban		03.11.2014	Gemeindevorstandssitzung
September		08.11.2014	Feuerwehrball
01.09.2014	Gemeindevorstandssitzung	13.11.2014	Gemeinderatssitzung
05.09.2014	Gemeindeausflug	15.11.2014	Perchtenlauf
05.09.2014	"Mei liabste Weis" (Probe)	21.1123.11.2014	Adventausstellung
06.09.2014	"Mei liabste Weis" (Live)	23.11.2014	Christkönigssonntag
11.09.2014	Gemeinderatssitzung	27.11.2014	Kabarett mit Fritz Egger
13.09.2014	Fahrt ins Blaue	29.11.2014	Adventkranzsegnung
13.09.2014	"Der Theatermacher"	29.1130.11.2014	Adventmarkt
14.09.2014 21.09.2014	Bergmesse Erntedankfest	Dezember	
28.09.2014	ÖVP Wandertag	05.12.2014	Nikolausfeier
Oktober	•	08.12.2014	Festgottesdienst
UKLODER		09.12.2014	Gemeindevorstandssitzung
03.10.2014	Oktoberfest Bräu am Berg	18.12.2014	Gemeinderatssitzung
05.10.2014	Seniorennachmittag	24.12.2014	Kinderkrippenfeier
11.10.2014	Rot-Kreuz-Ball	24.12.2014	Christmette
12.10.2014	Kirtag	29.1230.12.2014	Neujahranblasen
17.1026.10.2014	Oktoberfest AGA	31,12,2014	Dankmesse
18.1026.10.2014	Theater		

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen viel Spaß bei den Veranstaltungen 2014!

I M P R E S S U

Medieninhaber, Verleger und Hersteller:
Marktgemeindeamt Frankenmarkt, Hauptstraße 83, 4890 Frankenmarkt
Tel: 07684/6255, Fax 07684/6255-21

office@frankenmarkt.at, www.frankenmarkt.at Eigenvervielfältigung;

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4890 Frankenmarkt Zahlungsnummer: "1266L9ZU"